

AUTORINNEN- UND AUTORENLESUNGEN

NOVEMBER 2026 - JUNI 2027



INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Entdecken Sie mit Ihrer Klasse die vielfältige Welt der Autorinnen- und Autorenlesungen an unterschiedlichen Kulturorten im Kanton Baselland. Motivierte Buchschaffende nehmen Schülerinnen und Schüler mit in ihre Geschichten, geben Einblicke in ihr Schaffen und laden zum Zuhören, Staunen und Fragen ein.

Die Lesungen bieten Lehrpersonen die Möglichkeit, Literatur an neuen Schauplätzen im Kanton zu entdecken.

Alle Informationen zu den Angeboten, Veranstaltungsorten und Buchschaffenden finden Sie in diesem Flyer.

Anmeldung

Die Anmeldung ist ab **Mittwoch, 16.09.2026** bis vier Wochen vor dem Termin der jeweiligen Lesung möglich.

Klicken Sie auf den für Sie passenden Anmeldelink:

Anmeldung Zyklus 1 (orange): [Autorinnen- und Autorenlesung Zyklus 1](#)

Anmeldung Zyklus 2 (blau): [Autorinnen- und Autorenlesung Zyklus 2](#)

Anmeldung Zyklus 3 (grün): [Autorinnen- und Autorenlesung Zyklus 3](#)

Vorgehen

Wählen Sie entweder im Feld «Präferenz Zeitraum 1» oder im «Präferenz Zeitraum 2» eine Lesung aus. Bitte wählen Sie nichts für den zweiten Zeitraum.

Die Zuteilung erfolgt grundsätzlich nach Eingang der Anmeldungen. Wir empfehlen deshalb sich so rasch als möglich anzumelden, solange Plätze verfügbar sind. Nach Ihrer Online-Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail. Die Anmeldung ist verbindlich.

Gruppengrösse

Pro Lesung können höchstens zwei Klassen, max. 50 Schülerinnen und Schüler teilnehmen.

Dauer

Zeitraum 1 A: 08:45 – 09:45 Uhr

Zeitraum 2 B: 10:30 – 11:30 Uhr

Kosten

Das Amt für Kultur und das Amt für Volksschulen übernehmen die Kosten für die Autorinnen- und Autorenlesungen. Für Ihre Klassen fallen nur die individuellen Reisekosten an.

Fragen

Bei Fragen wenden Sie sich an lorena.kissling@bl.ch.

ÜBERSICHT AUTORINNEN- UND AUTORENLESUNGEN KANTON BASELSTADT

AUTORIN/ AUTOR	ORT	DATUM
Zyklus 1 - Link		
Carla Haslbauer	Gemeinde- und Schulbibliothek Aesch	Fr, 13.11.2026
Regi Widmer	Gemeinde- und Schulbibliothek Aesch	Mi, 18.11.2026
Magali Franov	Museum BL	Do, 25.02.2027
Sabine Rufener	Bibliothek Pratteln	Mo, 01.03.2027
Doris Lecher	Stedtlbibliothek Laufen	Do, 22.04.2027
Vera Eggermann	Bibliothek Sissach	Di, 27.04.2026
Franco Supino	Oltingen, Genossenschaft Obere Mühle	Mi, 09.06.2027

Zyklus 2 - Link

Barbara Rosslow	Gemeinde- und Schulbibliothek Aesch	Di, 03.11.2026
Mena Kost	Bibliothek Sissach	Mi, 04.11.2026
Mirjam Nievergelt	Gemeinde- und Schulbibliothek Gelterkinden	Di, 23.02.2027
Gregor Forster	Stedtlbibliothek Laufen	Do, 25.02.2027
Sandra Rutschi	Bibliothek Pratteln	Fr, 12.03.2027
Daniel Badraun	Stedtlbibliothek Laufen	Do, 18.03.2027
Eva Roth	Augusta Raurica	Di, 13.04.2027
Daniele Meocci	Augusta Raurica	Di, 20.04.2027
Pia Schad	Gemeinde- und Schulbibliothek Gelterkinden	Mo, 26.04.2027
Kati Rickenbach	Museum BL, Liestal	Do, 03.06.2027

Zyklus 3 Link

Matthias Kressig	Bibliothek Pratteln	Do, 19.11.2026
Beatrice Meyer mit Herbert Knutti	Sekundarschule Laufen	Fr, 20.11.2026
Sandra Hughes	Lesezentrum Liestal	Mo, 01.03.2026
Sunil Mann	Lesezentrum Waldenburgertal	Di, 02.03.2027
Brigitte Schär	Lesezentrum Liestal	Do, 27.05.2027

CARLA HASLBAUER (*1994)

FR. 13.11.2026

GEMEINDE-UND SCHULBIBLIOTHEK AESCH



Nach ihrem Illustrationsstudium in Luzern etablierte sie sich in Basel und wurde bereits mit dem renommierten Serafina-Nachwuchspreis ausgezeichnet. Sie bringt eine erfrischend moderne Ästhetik in die Schweizer Kinderbuchlandschaft. Ihre Schullesungen und Zeichen-Workshops eignen sich bestens für Kinder des Zyklus 1. Sie lässt Kinder aktiv in skurrilen Welten eintauchen und bindet sie in

Erzählprozesse ein. Ihr vom Comic inspirierter Stil entfaltet für die Leseförderung eine gute Wirkung. Ausdrucksstarke Bilder und Sprechblasen schaffen visuelle Ankerpunkte, die das Leseverständnis unterstützen. Haslbauer zeigt, dass Bücher Spass machen, frech sein dürfen und Raum für eigenen Humor bieten.



©Carla Haslbauer

REGI WIDMER (*1976)

MI. 18.11.2026

GEMEINDE-UND SCHULBIBLIOTHEK AESCH



Als Autorin, Illustratorin und ehemalige Primarlehrerin verbindet Regi Widmer Pädagogik mit Literatur und visuellem Erzählen. Die diplomierte Illustratorin (HSLU) und Expertin für Lese- und Begabungsförderung wurde mit ihrem Debüt für den Serafina-Nachwuchspreis nominiert. Seitdem publiziert sie regelmässig Bilderbücher und steckt bei jährlich über hundert Mitmachlesungen im In- und Ausland

Kindergarten- und Primarschulkinder mit ihrer Begeisterung fürs Lesen und Erzählen an. Sie nimmt Kinder mit in eine Welt der Kreativität und Fantasie. Analoges Erzähltheater, Live-Zeichnen und gemeinsames Musizieren und Fabulieren, machen ihre Lesungen zu einem abwechslungsreichen Gesamterlebnis. Neben dem Einblick in den Entstehungsprozess eines Bilderbuchs verrät sie Illustrations-Tricks.

MAGALI FRANOV (*2000)

DO. 25.02.2027

MUSEUM BL



Die Schweizer Illustratorin und Autorin bringt poetische Bildwelten und feinsinnige Dynamik in die Kinderbuchlandschaft. Nach ihrem Studium feierte sie u.a. mit ihrem Debüt «Zuhause auf der Klippe» Nominierungen für den Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis sowie den Serafina-Nachwuchspreis.

Ihre interaktiven Werkstatt-Lesungen sind ideal auf jüngere Kinder zugeschnitten. Franov zeigt,

wie aus einer ersten Skizze ein fertiges Buch entsteht. Die detailreichen, warmen Bilder erzählen die Geschichte und bieten Kindern mit Leseschwierigkeiten oder DaZ-Hintergrund einen barrierefreien Zugang. Franov weckt die Lesemotivation nachhaltig, indem sie Literatur in ein kreatives, verbindendes Gemeinschaftserlebnis verwandelt.

SABINE RUFENER (*1972)

MO. 01.03.2027

BIBLIOTHEK PRATTELN



Nach ihrem Illustrationsstudium (SKDZ, 2019) etablierte sich die in Basel lebende Künstlerin rasch in der Schweizer Kinderbuchszene. Ihr Debüt «Der Wal im Garten» wurde für den Serafina-Nachwuchspreis nominiert. Aktuell begeistert sie Kinder mit «Emma und der traurige Hund», das 2025 für den deutschen Kinder- und Jugendliteraturpreis nominiert war, sowie ihren beliebten Erstlesebänden rund um «Huhn Grete»

im Schweizer Jugendschriftenwerk (SJW).

In ihren interaktiven Schullésungen für den Kindergarten bis zur 2. Primarklasse setzt sie konsequent auf lebendige Leseanimation. Sie bringt Originalskizzen mit und leitet die Kinder in Kreativworkshops zu eigenen Collage- und Drucktechniken an. Ihre Lesungen werden über diverse kantonale Fachstellen gefördert.

DORIS LECHER (*1962)

DO. 22.04.2027

STEDTLIBIBLIOTHEK LAUFEN



Die Kinderbuchautorin und Illustratorin aus Oberwil BL bringt wertvolle Theater- und Bühnenerfahrung ins Klassenzimmer mit. Für ihr Werk «Ich will Wurst» erhielt sie den Schweizer Bilderbuchpreis. Bekannt für den Klassiker «Ein neues Haus für Charlie» verbindet sie künstlerisches Handwerk mit nahbarer Kulturvermittlung.

Ihre interaktiven Schullesungen und kreativen

Workshops richten sich an Kinder vom Kindergarten bis zur 4. Primarklasse. Sie nutzt lebendiges Bilderbuchkino, zeigt anhand von Originalmaterial auf wie ein Buch entsteht und rundet die Lesung mit Live-Zeichnen und einem Quiz ab. Dies nimmt den Kindern die Berührungsängste vor Büchern und weckt deren intrinsische Lesemotivation. Lecher ermutigt, eigene Fantasien zu Papier zu bringen.

FRANCO SUPINO (*1965)

MI. 09.06.2027

OLTINGEN, GENOSSENSCHAFT OBERE MÜHLE



Er verbindet sein literarisches Schaffen mit langjähriger pädagogischer Erfahrung. Der zweisprachig aufgewachsene Solothurner Autor studierte Germanistik und war über 30 Jahre lang als Dozent an der Pädagogischen Hochschule FHNW in der Lehrerbildung tätig. In seinen aktuellen Büchern für Jugendliche und Erwachsene, wie «Spurlos in Neapel» oder «Annette sagt», thematisiert er packend

Identität, Herkunft und gesellschaftliche Fragen. In seinen stufengerechten Schullesungen setzt er auf intensive Leseanimation. Statt reinem Vorlesen initiiert er lebendige Diskussionen. Seine Schulhausbesuche und didaktisch aufbereiteten Lesungen werden über verschiedene kantonale Fachstellen offiziell gefördert.

VERA EGGERMANN (*1967)

DI. 27.04.2027

BIBLIOTHEK SISSACH



Sie verbindet ihr Schreiben und Gestalten von Bilderbüchern mit praxisnaher Kulturvermittlung. Vera Eggermann gewann einst den Schweizer Bilderbuch-Wettbewerb. Ihr vielseitiges Werk besticht durch die Kombination von Alltagsbeobachtungen und humorvollen Fantasiewelten. Zu ihren aktuellen Büchern zählen das interaktive Pappbilderbuch «Wer steigt ein?» , das feinfühliges Werk «Hugo und

Kauz» sowie der humorvolle Einschlaf-Comic «Schlaf über Bord!» im Schweizer Jugendschriftenwerk (SJW). In ihren Schullektionen setzt sie auf visuelle und interaktive Leseanimation und lässt Projektionen, schauspielerische Passagen, Bewegungseinheiten und Ratespiele einfließen. Ideen und Fragen der Kinder werden im Live-Zeichnen umgesetzt.

BARBARA ROSSLÖW (*1976)

DI. 03.11.2026

GEMEINDE-UND SCHULBIBLIOTHEK AESCH



Die in der Region lebende Autorin verbindet journalistisches Gespür mit fantasievoller Kinderliteratur. Bekannt ist sie vor allem für ihre erfolgreiche Bestseller-Reihe Cosmo Zauberkater für Kinder ab acht Jahren. In ihren interaktiven Schullektionen vermittelt sie unter dem Motto «Wie arbeitet eine Kinderbuchautorin?» spielerisch den Entstehungsprozess einer Buchreihe.

Als erfahrene Schreibtrainerin bietet sie zudem Schreibwerkstätte an. Ihre Schulbesuche basieren auf professionellen Unterrichtsmaterialien, die gemeinsam mit der PH FHNW entwickelt und kantonal gefördert werden.

MENA KOST (*1980)

MI. 04.11.2026

BIBLIOTHEK SISSACH



Kost verbindet fundierten Journalismus mit packenden Geschichten. Als freie Autorin und Texterin in Basel schreibt sie einfühlsame Porträtbücher für Erwachsene sowie abenteuerliche, wissenschaftlich fundierte Kinderbücher.

In ihren interaktiven Schullesungen verbindet sie Literatur mit Geschichte und Wissen. Die

«Dino und Donny» -Reihe präsentiert sie als Mitmach-Lesung, teils mit Live-Zeichnen. Bei «Nala und der Findelwolf» (ab 8 Jahren) entdecken Schülerinnen und Schüler spielerisch die Welt der Archäologie und erfahren, wie aus realen Funden spannende Geschichten entstehen.

GREGOR FORSTER (*1990)

DO. 25.02.2027

STEDTLIBIBLIOTHEK LAUFEN



Der Illustrator und Autor bringt eine einzigartige Perspektive in die Kinderliteratur ein. Nach seinem Studium an der Zürcher Hochschule der Künste prägte er zahlreiche internationale Sach- und Bilderbücher. Bekannt sind seine prämierten Werke für das Schweizerische Jugendschriftenwerk (SJW) wie «Haie – Die perfekten Jäger» und «Bäume – Die perfekten Wunderwerke». Komplexe Naturthemen

übersetzt er in verständliche Bildgeschichten und macht Zusammenhänge greifbar.

Als faszinierter Taucher begegnete er hautnah über 18 verschiedenen Haiarten. In seiner Lesung von «Haie – Die perfekten Jäger» zeigt er auf, wie sie sich von herkömmlichen Fischen unterscheiden und wieso die Haie wahrlich die perfekten Jäger unserer Weltmeere sind.

MIRJAM NIEVERGELT (*1988)

DI. 23.02.2027

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK GELTERKINDEN



Die Schweizer Autorin war als Primarlehrerin tätig und wurde für ihre Mutgeschichte «Pinie packt's!» (illustriert von Isabel Peterhans) mit dem Baarer Raben, einem Förderpreis für Kinder- und Jugendliteratur, ausgezeichnet.

Ihre interaktiven Schullösungen für die Mittelstufe 1 verbinden spielerische Leseförderung mit spannenden Einblicken in die Entstehung einer Geschichte. Dabei bindet sie die Schülerinnen

und Schüler aktiv ein und begegnet ihnen auf Augenhöhe. So baut sie Berührungsängste mit Büchern ab und weckt nachhaltig die Freude am Lesen und am eigenen Geschichtenerzählen.

EVA ROTH (*1974)

DI. 13.04.2027

AUGUSTA RAURICA



Die freie Schweizer Autorin, Lektorin und ehemalige Primarlehrerin verbindet pädagogische Erfahrung mit literarischem Schaffen. Nach ihrer Tätigkeit im Schulzimmer und als Verlagslektorin bei Atlantis schreibt sie heute preisgekrönte Prosa und Theaterstücke für Kinder und Erwachsene und übersetzt Bilderbücher.

In ihren Schullösungen verbindet sie lebendige Leseanimation mit Dialog und spielerischen

Elementen. Dabei gibt sie Kindern Einblicke in die Entstehung von Büchern und versteht es dank ihrer Erfahrung als Lehrperson auch grosse Gruppen zu begeistern. Ihre Lesungen werden von verschiedenen kantonalen Fachstellen gefördert.

SANDRA RUTSCHI (*1979)

FR. 12.03.2027

BIBLIOTHEK PRATTELN



Die Berner Autorin verbindet journalistisches Gespür für gesellschaftliche und historische Themen mit ideenreicher Kinderliteratur. Hauptberuflich arbeitet sie bei der Berner Zeitung und Der Bund und hat neben Kriminalromanen auch preisgekrönte Kinderliteratur veröffentlicht.

In ihren interaktiven Schullesungen nutzt sie ihre journalistische Erfahrung, um altersgerecht

aufzuzeigen, wie aus historischen Recherchen und realen Fakten lebendige Geschichten wachsen. Dabei dürfen die Kinder auch selbst Ideen entwickeln und so ihre eigene Fantasie auskundschaften. Spielerisch und nahbar fördert Sandra Rutschi so die Lesemotivation und die Kreativität – im Klassenzimmer ebenso wie bei Grossveranstaltungen.

DANIELE MEOCCI (*1964)

DI. 20.04.2027

AUGUSTA RAURICA



Nach dem Studium am Deutschen Literaturinstitut Leipzig verlagerte der Berner Autor seinen Schwerpunkt auf das Schreiben und die Leseförderung – seine langjährige Unterrichtserfahrung fliesst dabei spürbar in sein literarisches Schaffen ein. Altersgerechte Alltags- und Gefühlswelten fängt er sprachlich präzise und mit feinem Humor ein. Seine Schullesungen folgen

einem methodisch fundierten Konzept der Leseanimation: Statt reinem Vorlesen bündelt er die Aufmerksamkeit der Kinder durch Bilderbuchkino, Bewegungsphasen und gemeinsames Weitererzählen – so holt er auch leseschwächere Kinder ab. Seine Schulhausbesuche werden über Programme offiziell unterstützt.

DANIEL BADRAUN (*1960)

DO. 18.03.2027

STEDTLIBIBLIOTHEK LAUFEN



Der zweisprachig aufgewachsene Engadiner verknüpft seine langjährige Erfahrung als Kleinklassenlehrer direkt mit seiner Arbeit als Schweizer Schriftsteller und schreibt Romane, Theaterstücke sowie Kriminalgeschichten für Erwachsene und Jugendliche – darunter der Roman «Mondläufer» (Zytglogge Verlag) und das Jugendbuch «Ausgang Zone 3» im Schweizer Jugendschriftenwerk (SJW). In seinen Schulesungen für die

Zyklen 2 und 3 gilt er als Pionier interaktiver Leseanimation und digitaler Leseförderung: Er stellt Schulklassen etwa rund um die Detektiv-Reihe «Kati und Sven» exklusiv unveröffentlichte Textpassagen zur Diskussion. Badraun treibt Projekte wie das interaktive «Geschichtendock» voran, bei dem Schulklassen wöchentlich per Online-Abstimmung über den Fortgang seiner Geschichten entscheiden.

PIA SCHAD (*1966)

MO. 26.04.2027

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK GELTERKINDEN



Die in Zürich lebende Historikerin, Ex-Journalistin und Feldornithologin schreibt Kriminal- und Abenteuergeschichten für Kinder, die Naturthemen und Schweizer Historie spielerisch vermitteln. Bekannt ist sie vor allem für ihre von Eva Rust illustrierte Reihe «Club der Doofen» im Schweizer Jugendschriftenwerk (SJW).

In ihren lebendigen Schulesungen setzt sie auf forschungsbasierte Leseanimation: Statt reinem

Vorlesen nutzt sie Bilder und kurze Filme, um Kinder in den Rechercheprozess einzubinden, und zeigt ihnen, wie aus echten archäologischen Funden oder vogelkundlichen Beobachtungen spannende Kriminalfälle entstehen. Ihre Schulhausbesuche werden regelmässig über kantonale Kulturfachstellen gefördert; sie ist zudem aktives Mitglied bei Autillus.

KATI RICKENBACH (*1980)

DO. 03.06.2027

MUSEUM BL



Die Comiczeichnerin und Illustratorin ist Mitherausgeberin des renommierten Comicmagazins Strapazin und verarbeitet in Graphic Novels wie Filmriss komplexe Alltagswelten mit viel Humor und Feingefühl.

In ihren interaktiven Schullésungen und Comic-Workshops für die Mittelstufe gewährt sie Einblicke in ihre Werkstatt, fesselt Klassen

mit Live-Zeichnen und bricht so Barrieren zur Literatur auf. Indem Rickenbach zeigt, wie aus eigenen Erlebnissen packende Storys entstehen, weckt sie Lesemotivation und inspiriert Schülerinnen und Schüler, eigene Geschichten visuell zu Papier zu bringen.

MATHIAS KRESSIG (*1980)

DO. 19.11.2026

BIBLIOTHEK PRATTELN



Mathias Kressig verknüpft seine Tätigkeit an einer Sekundarschule direkt mit dem Handwerk des Thriller-Autors. Er versteht es, historische Fakten und topaktuelle gesellschaftliche Themen in packende Kriminalromane zu gießen, die gleichermassen erwachsene Krimifans wie auch Jugendliche fesseln.

Seine Erfahrungen im Umgang mit Jugendlichen prägen seinen Schreibstil und

seine Vermittlungsarbeit entscheidend. Kressig schreibt Thriller mit starkem Regionalbezug (Basel, Region Freiburg, Schwarzwald), die tief in historische Epochen oder mythologische Themen eintauchen.

BEATRICE MEYER MIT HERBERT KNUTTI

FR. 20.11.2026

SEKUNDARSCHULE LAUFEN



Knutti und Meyer (*beide 1961) sind seit Jahren literarisch gemeinsam unterwegs. Sie lassen sich von einem Thema inspirieren und schreiben dazu ihre eigenständigen Kurzgeschichten und Gedichte. Daraus gestalten sie kontrastreiche Leseabende. Zehn Programme sind bereits entstanden. Das neueste Projekt heisst «Kosmos - einmal rund um die Erde». Eine Spezialität sind Lesungen im Rahmen von Ausstellungen.

Für die Lesung in den Schulen stellt das Duo einen Text aus einer Publikation von Meyer ins Zentrum. Darin lässt sie zwei Jugendliche sprechen.

SANDRA HUGHES (*1966)

MO. 01.03.2027

LESEZENTRUM LIESTAL



©Remo Fröhlicher/Knapp

Die Schweizer Autorin und Kunstwissenschaftlerin (Kulturpreisträgerin BL) bricht in ihren Schullösungen die klassische Frontalsituation auf. Auf der Unter- und Mittelstufe fesselt Hughes mit spielerischen Geschichten, auf der Oberstufe werden gesellschaftliche Themen rund um ihre Kriminalromane diskutiert. Indem sie zeigt, wie aus Alltagsbeobachtungen eigene Welten entstehen, entfacht sie nachhaltige

Lesemotivation, die weit über die Lesestunde hinauswirkt. Für ihr beim SJW-Verlag erschienenenes Kinderbuch «Das Dach» wurde sie mit dem Jugendbuchpreis «Baarer Rabe» ausgezeichnet.

BRIGITTE SCHÄR (*1958)

DO. 27.05.2027

LESEZETRUM LIESTAL



Brigitte Schär ist vielfach ausgezeichnete Autorin und Performerin und schreibt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Sie lebt in Zürich. Bis heute hat sie rund 30 Bücher veröffentlicht, die in viele Sprachen übersetzt wurden. Mit ihren multimedial inszenierten Lesungsprogrammen und Konzert-Lesungen war sie in 35 Ländern auf fünf Kontinenten zu Gast.

In ihren Schulveranstaltungen verbindet sie Literatur mit Bildern, Sounds und Song. Im anschliessenden Making-of zeigt sie anhand eigener Fotos und Videos, wie aus einer ersten Idee Schritt für Schritt das präsentierte Werk entstand.

SUNIL MANN (*1972)

DI. 02.03.2027

LESEZENTRUM WALDENBURGERTAL



Der im Berner Oberland aufgewachsene Gewinner des Zürcher Krimipreises verbindet seine Biografie als Sohn indischer Einwanderer mit einer prägnanten, vielseitigen literarischen Stimme und schreibt erfolgreich Kriminalromane, Erzählungen und Jugendbücher – bekannt vor allem für seine temporeichen, lebensnahen Jugendbücher im da bux Verlag. In rund 150 Schullesungen pro

Jahr für die Mittel- und Oberstufe holt er mit seiner nahbaren Art und seinen bewusst kurz gehaltenen Texten auch leseungewohnte Jugendliche ab, kombiniert Lesungen mit Werkstattgesprächen über Identität und Alltagsrassismus und wird dabei schweizweit über diverse Programme gefördert.